



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

14607-10-1009

MDF folierte Sockelleisten

Warengruppe: Leisten und Profile



Repac Montagetechnik GmbH & Co. KG
Ronnenberger Straße 15
30989 Gehrden



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 08.08.2024



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 EU-Taxonomie	3
 DGNB Neubau 2023	4
 BNB-BN Neubau V2015	5
 BREEAM DE Neubau 2018	6
Produktsiegel	7
Rechtliche Hinweise	8
Technisches Datenblatt	9

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Holzwerkstoffe	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 08.08.2026		



Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	9.2 Holzwerkstoffe (Tischler-, Faser-, Furnier- und Massivholzplatten) für den Holzbau und Innenausbau	Formaldehyd / VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / SVHC: Borverbindungen	QNG-ready

Nachweis: Herstellererklärung vom 08.08.2024. Prüfbericht des Institut Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH vom 21.06.2024 (Prüfbericht Nr. 2524181). Konformitätserklärung vom 08.08.2024 bestätigt die materielle Übereinstimmung mit dem geprüften Produkt.

Bewertungsdatum: 08.08.2024



Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Herstellererklärung vom 08.08.2024			
Bewertungsdatum: 08.08.2024			



Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	47 Beschichtete und unbeschichtete Holzwerkstoffe	Formaldehyd	Qualitätsstufe: 4

Nachweis: Prüfbericht des Institut Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH vom 21.06.2024 (Prüfbericht Nr. 2524181). Konformitätserklärung vom 08.08.2024 bestätigt die materielle Übereinstimmung mit dem geprüften Produkt.

Bewertungsdatum: 08.08.2024

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Bewertungsdatum: 08.08.2024



Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	41 Holzwerkstoffplatten nach EN 13986 wie Span-, Tischler-, Faser-, mitteldichte Faser-, Sperrholz-, Massivholz- und OSB-Platten sowie Furnierschichtholz (beschichtet oder unbeschichtet)	VOC / Formaldehyd / gefährliche Stoffe	Qualitätsniveau 4

Nachweis: Herstellererklärung vom 08.08.2024. Prüfbericht des Institut Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH vom 21.06.2024 (Prüfbericht Nr. 2524181).
Konformitätserklärung vom 08.08.2024 bestätigt die materielle Übereinstimmung mit dem geprüften Produkt.

Bewertungsdatum: 08.08.2024



Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft	Holzwerkstoffe	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, TSVOC, Krebserregende Stoffe	herausragende Qualität

Nachweis: Prüfbericht des Institut Entwicklungs- und Prüflabor Holztechnologie GmbH vom 21.06.2024 (Prüfbericht Nr. 2524181). Konformitätserklärung vom 08.08.2024 bestätigt die materielle Übereinstimmung mit dem geprüften Produkt.

Bewertungsdatum: 08.08.2024



Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

MDF folierte Sockelleisten

SHI Produktpass-Nr.:

14607-10-1009



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-haus.de/de/Sentinel-Haus/Qualit%C3%A4ten/Qualitaeten-Pruefkriterien>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Merzhauser Straße 74
79100 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-haus.de
www.sentinel-haus.de

1. ANWENDUNGSBEREICH

Profilleisten werden verwendet zur formschönen Gestaltung

- von Übergängen zwischen Fußböden und Wänden
- von Wand- und Deckenabschlüssen
- von Ecken und Kanten bei Erkern und Wandvorsprüngen
- bei raum- und wandseitigen Abschlüssen von Fliesen
- bei der Abdeckung von Nuten, Kehlen und Innen- und Außenecken
- der Übergänge zwischen Türen, Fenstern, Gardinenkästen und Wand / Decke

2. PRODUKTBESCHREIBUNG

Mit Substrat beschichtete Profilleisten bestehen in der Regel aus drei Komponenten:

- Trägerwerkstoff
- Klebstoff zur Verbindung von Trägerwerkstoff und Substrat
- Substrat

2.1. TRÄGERWERKSTOFF

Eingesetzt werden mitteldichte (MDF) oder hochdichte (HDF) Holzwerkstoffplatten, die nach Emissionsklasse E05 (2020) klassifiziert sind. Der Einsatz von PEFC oder CARB II zertifizierten Materialien ist möglich.

2.1.1. ZUSAMMENSETZUNG

Der Trägerwerkstoff besteht aus speziell aufbereiteten Holzfasern, die mit umweltfreundlichen, biologisch abbaubaren Bindemitteln gemischt und im Trockenverfahren auf Durchlauf- oder Etagenpressen unter Druck und Hitze zu homogenen Platten verpresst werden. Gefährliche Inhaltsstoffe enthalten diese Holzplatten nicht. Es besteht keine Kennzeichnungspflicht. Holzwerkstoffe lassen sich mechanisch gut bearbeiten (Fräsen, Sägen, Bohren, Schleifen etc.)

2.1.2. TECHNISCHE DATEN (diese stellen Durchschnittswerte dar)

Rohdichte (kg / m ³) nach EN 323	:	600 – 850
Querkzugfestigkeit (N / mm ²) nach EN 319	:	0,5 – 1,0
Biegefestigkeit (N / mm ²) nach EN 310	:	30 – 45
Feuchtegehalt (%) nach EN 322	:	4 – 9
Dickenquellung 24h (%) nach EN 317	:	8 – 17

2.1.3. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Das Produkt ist chemisch stabil und mit allen Materialien verträglich. Starke Säuren und Alkalilösungen sowie Oxidationsmittel können zur Materialzersetzung führen. Die Formaldehydemission entspricht der Emissionsklasse E05 (2020). Alle eingesetzten Trägerwerkstoffe entsprechen der zum 01.01.2020 geänderten Chemikalienverbotsverordnung.

2.1.4. BRANDKLASSE / BRANDVERHALTEN

Gemäß EN 13986 werden Holzspan- und Holzfaserverplatten die nach EN 312 bzw. EN 622-3 gefertigt wurden, bei einer Rohdichte von $\geq 600 \text{ kg/m}^3$ und einer Dicke von $\geq 9 \text{ mm}$ automatisch in die Brandverhaltensklasse D,s2-d0 eingestuft, das entspricht der Klasse B2 der Deutschen Norm (DIN 4102-1).

2.2. KLEBSTOFF

Eingesetzt wird ein Schmelzklebstoff auf Polyolefin (PO) Basis in granulierter Form. Der Klebstoff wird in einem geschlossenen System aufgeschmolzen und mittels Düse rückseitig auf das Substrat aufgebracht.

2.2.1. EIGENSCHAFTEN

PO Schmelzkleber ist ein Klebstoff mit guter Adhäsion, hoher Wärmestandsfestigkeit, langer Offenheit und hoher Hitzelebrigkeit. Der Klebstoff besitzt eine gute thermische Stabilität in der Schmelze und ist niedrigviskos. Es besteht keine Kennzeichnungspflicht nach EG – Richtlinien / GefStoffV.

2.2.2. TECHNISCHE DATEN

Dichte (g / cm ³)	:	0,90 – 1,00
Erweichungsbereich (°C)	:	85 – 115
Viskosität (mPas bei 190 °C)	:	6000 – 9000
Verarbeitungstemperatur (°C)	:	180 – 200

2.2.3. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung tritt keine Zersetzung ein. Überhitzung ($\geq 210^{\circ}\text{C}$) wegen thermischer Zersetzung ist zu vermeiden. Beim Erhitzen über den Zersetzungspunkt hinaus ist das Freisetzen toxischer Stoffe möglich. Gefährliche Reaktionen sind nicht bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte können sein:

- Kohlenmonoxid
- Kohlenwasserstoffe
- Essigsäure

2.3. SUBSTRATE

- Verwendet werden Substrate aus Spezialpapieren in Unifarben oder mit Holz- und Fantasiedekoren bedruckt und imprägniert mit duroplastischen Harzen (Finish Papiere)
- Substrate aus mehrschichtig aufgebauten verpressten melaminharzimprägnierten Papieren (CPL – Lamine)
- Substrate mit Hot Coat Lackierung

2.3.1. ZUSAMMENSETZUNG / EIGENSCHAFTEN

- Finish Papiere bestehen aus Edekcellulosebahnen, die mit Gemischen aus Aminoplast- und Thermoplastharzen (Polyacrylate) imprägniert und mit einer Lackschicht ausgerüstet sind. Gefährliche Inhaltsstoffe sind nicht enthalten. Das Produkt ist nicht toxisch im Sinne der Gefahrstoffverordnung und kann unter Betrachtung der örtlichen Vorschriften thermisch verwertet werden. Finish Papiere sind zur dreidimensionalen Verarbeitung geeignet.
- CPL – Lamine bestehen aus einem melaminharzbeschichtetem Dekorpapier, einem Kernpapier und dem Gegenzug. Diese drei Komponenten werden zu CPL – Laminat verpresst. CPL – Lamine sind lichtecht, pflegeleicht und besitzen eine mittlere Kratz-, Stoß- und Abriebfestigkeit. Sie sind unempfindlich gegen im Haushalt vorkommende Flüssigkeiten.
- Hot Coat Dekore bestehen aus einem bedruckten Vorimprägnat, welches mittels einer PUR – Lackierung kratzfest lackiert wird.

2.3.2. TECHNISCHE DATEN

Finish Papiere

Grammatur (g / cm ³)	:	65 – 90
Lichtechtheit nach EN ISO 105 B 02	:	≥ 6 (nach int. Wollskala)

Verformbarkeit	:	dreidimensional
Löslichkeit	:	in Wasser unlöslich

CPL – Laminate

Kratzfestigkeit nach EN 438-2	:	Grad 3
Fleckenunempfindlichkeit nach EN 438-2	:	mäßige Veränderung von Glanzgrad und oder Farbe
Lichtechtheit nach EN 438-2	:	Graumaßstab 4 – 5
Abriebfestigkeit nach EN 438-2	:	≥ 50

Hot Coat

Abriebfestigkeit nach DIN 13329	:	AC3 – AC5
---------------------------------	---	-----------

2.3.3. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Produkte sind lichtecht (≥ 6 EN ISO 105 B 02) und speichelfest (DIN V 53160-1). Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Rauch und Stickoxide entstehen.

3. KURZBESCHREIBUNG DES PRODUKTIONSVERFAHRENS ZUR HERSTELLUNG VON PROFILLEISTEN

Die Herstellung ummantelter Profile beginnt mit dem Aufteilen und Profilieren der Kernwerkstücke. Die Profil Geometrien sind hierbei durch Schablonen und Musterstücke repräsentiert, die dann zur Vorbereitung der Hobelmesser und zur Qualitätsprüfung eingesetzt werden. Die Bearbeitung der Kernwerkstücke erfolgt auf automatischen Fräsmaschinen. Die Ummantelung beginnt mit der Auflage der Kernwerkstücke, die vereinzelt und bis auf 30 – 80 Meter pro Minute beschleunigt werden müssen. In Abhängigkeit von der Wärmeleitfähigkeit und dem Wärmeübergang des Kernmaterials erfolgt eine Vorerwärmung der Kernwerkstücke hauptsächlich durch Infrarotstrahler. Das Beschichtungsmaterial (Substrat) wird als Rollenware durch entsprechende Schlitzdüsen geführt und rückseitig mit Schmelzklebstoff beleimt. In den mit Rollensätzen oder Gleitschuhen ausgestatteten Druckwerken wird das Substrat von einem ersten Kontaktpunkt aus möglichst symmetrisch unter leichtem Zug und sukzessive um das Profil herum gelegt und angedrückt. Durch den Wärmeübergang auf die Rollen und in das Kernwerkstück fällt die Schmelzklebertemperatur unter die Erweichungstemperatur und das Substrat haftet auf dem Kernwerkstück. Nach dem Ummanteln werden die Profilleisten stirnseitig beidseitig gekappt, gekennzeichnet (Codierung) und kundenspezifisch verpackt.